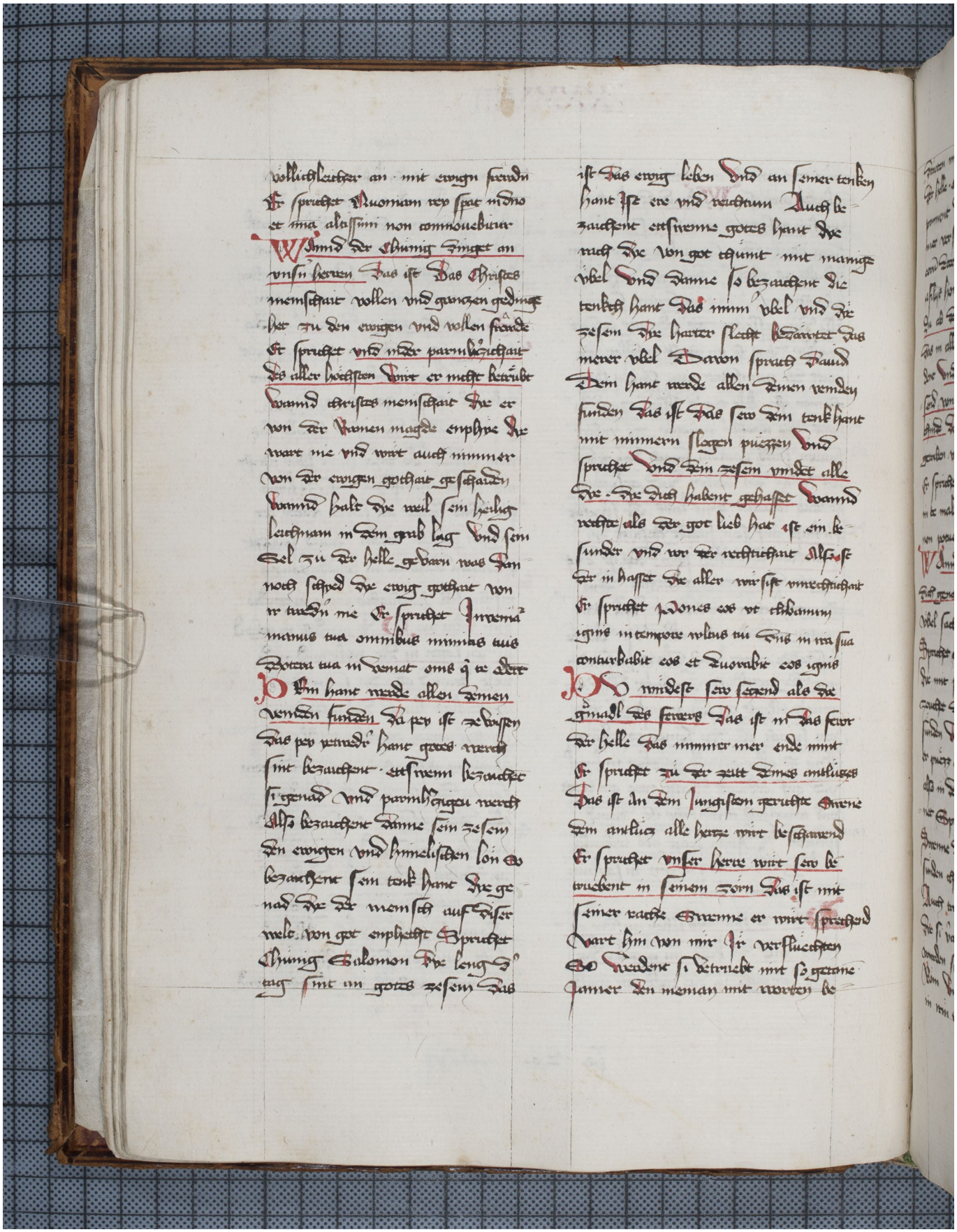
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



vollichleuchter an · mit ewigen freuden
Er spricht Quoniam rex spe[ra]t in do
et ma alissimi non commouebitur
Wanne der chunig singet an
vnsn herren Das ist Das christes
menschait wollen vnd gunzen gedinge
ser zu den ewigen vnd wollen freude
Er spricht vnd in der parmhertichait
des aller hechsten Wenn er mecht betrübt
Wanne christes menschait die er
von der Jungen magde enphie die
wart nie vnd wart auch nimmer
von der ewigen gotheit geschaiden
Darumb halt die weil sein heilig
leichnam in dem grab lag vnd sein
Sel zu der helle gefaren was dan
noch sicher die ewig gotheit von
ir tuchn nie Er spricht Inuenta
manus tua omnibus inimicis tuis
dextera tua inuenat omes q̃ te odere
Dem hant werde allen denen
vienden funden Da pey ist zu wissen
Das pey petrudn hant gotes werch
sint bezaichent · etsuem bezaichet
sigenad vnd parmhertigen werch
Also bezaichent dann sein zesem
den ewigen vnd himelischen lon
bezaichent sein tenk hant die ge
nad die der mensch auf diser
welt von got enphaht Sprecht
chunig Salomon die leng d
tag sint in gotes zesem Das
ist das ewig leben vnd an seiner tenken
hant ist ere vnd reichtum Auch be
zaichent etsuem gotes hant die
werch die von got chumt mit manig
vbel vnd dann so bezaichent die
tenkch hant Das im vbel vnd die
zesem die harter slecht bezaichet das
mer vbel Davon spricht David
Dem hant werde allen denen vienden
funden Das ist Das sew dem tenk hant
mit mimern slagen puezzen vnd
sprecht vnd dem zesem vmdet alle
die · die dich haben gehasset Wanne
rechte als der got lieb hat ist ein be
sunder vnd wer der rechtichait Also ist
er in hasser die aller wirsist vnrechtichait
Er spricht Pones eos vt clibanum
ignis in tempore vultus tui Dis in ira sua
conturbabit eos et Dorabit eos ignis
Du wndest sew sezend als die
gnadl des feuers Das ist in das feur
der helle das nimmer mer ende nimt
Er spricht zu der zeit Dines antlitzes
Das ist an dem jungisten gerichte Wenne
dem antlitz alle herze wirt bescharend
Er spricht vnser herre wirt sew be
trubent in seinem zorn Das ist mit
seiner rache Gnueme er wirt sprechen
Wart hin von mir ir verfluechten
Wo Nuedene si betrubt mit so getane
Jamer den menschen mit worten be